

Quaerens me, sedisti lassus:
redemisti crucem passus:
tantus labor non sit cassus.

Jude judex ultionis,
domum fac remissionis,
ante diem rationis.

Ingemiscit tamquam reus:
culpa rubet vultus meus:
supplicanti parce Deus.

Qui Martiam absolvisti,
et Innoentem exaudisti,
mihi quoque spem dediti.

Provas mase non sunt dignae
sed tu bonus fac benignus,
ne peccanti crederet igne.

Inter oves locum praesta,
et ab hoedis me sequestra,
statuens in parte dextra.

Confutatis maledictis
flammis acribus addictis:
voca me cum benedictis.

Oro supplicis et acclinis,
Cor contritum quasi cinis:
gere curam mei finis.

Lacrimosa dies illa
qua resurgit ex favilla
judicandus homo reus:
huic ergo parce Deus.

Pie Jesu Domine,
Dona eis requiem. Amen.

4. Offertorium

Domine Jesu Christe! Rex gloriae!
Libera animas omnium fidelium
defunctorum de poenis inferni
et de profundo lacu!

Libera eas de ore leonis, ne
absorbeat eas Tartarus, ne
cadant in obscurum: sed signifer
sanctus Michael repraesentet
eas in lucem sanctam, quam olim
Abrahamae promissisti, et semini
ejus.

Bist mir müde nachgegangen:
hast für mich am Kreuz gehangen:
nicht umsonst set Tod und Bangen.

Richter der gerechten Sache,
deiner Gnad mich teilhaft mache,
oh der Sühnetag erwache.

Seufzend muß ich vor dich treten:
meine Schuld macht mich erröten:
zu dir, Gott, um Schonung beten.

Der Martern du bekehrst,
und den Schwärmer hast erwehrt,
hast auch Hoffnung mir gewährt.

Gar unwürdig ist mein Flehen:
laß, o Heiland, Gnad mich sehen,
nicht ins ewig Feuer gehen.

Bei den Schafen gib mir Weide,
von den Böcken mich wohl scheide,
stell mich auf die rechte Seite.

Wenn die Dämonen stumm abfahren,
wenn die Flammen ihrer harrren:
Ruf mich mit der Seligen Scharen.

Flehend heb ich Herr und Hände,
staubzerlutscht mich zu dir wende:
sorge für mein selig Ende.

Tränentag, du wirst mi Schrecken
aus dem Staub den Sünder wecken,
Strafe nicht nach Schuld den Armen:
tu dich, Herr Gott, sein erbarmen.

Frommer Gott, o Herr Jesu,
gib ihnen die ewige Ruh. Amen.

Herr Jesu Christ! König der Ehren!
Befreie die Seelen aller verstorbenen
Glaubigen von den Strafen der
Hölle und von den tiefen Abgründe!

Ermittle sie aus dem Rachen des
Löwen, daß die Hölle sie nicht ver-
schlinge, und daß sie nicht fallen in
die Tiefe: sondern das Panier des
Heiligen Michael begleite sie zum
ewigen Lichte, welches Du verheißest
hast Abraham und seinem
Geschlechte.

Hostias et preces tibi, Domine,
laudis offerimus. Tu suscipe
pro animabus illis, quarum hodie
memoriam facimus: fac eis
Domino de morte transtare ad
vitam, quam olim Abrahamae pro-
misisisti, et semini ejus.

Sanctus, sanctus, sanctus Dominus
Deus Sabaoth! Pleni sunt
coeli et terra gloria tua.
Osanna in excelsis.

Benedictus, qui venit in nomine
Domini.
Osanna in excelsis.

Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, dona eis requiem.
Agnus Dei, qui tollis peccata
mundi, dona eis requiem
sempiternam.

In Paradisum deducant te angeli
in tuo adventu suscipiant te
Martyres et predicant te in
civitatem sanctam Jerusalem.

Chorus angelorum te suscipiat
et cum Lazaro, quondam paupere
aeternam habebis requiem.

Lux aeterna luceat eis, Domine,
cum sanctis tuis in saeculum,
quia pius es.

Requiem aeternam dona eis, Domine,
et lux perpetua luceat eis.

Opfer und Gebet bringen Dir, Herr,
lobsängend wir dar, Nimm es an
für jene Seelen, deren wir heut
gedenken: Laß sie, o Herr, vom Tode
zu dem Leben übergehen, welches
Du verheißest hast Abraham und
seinem Geschlechte.

5. Sanctus

Heilig, heilig, heilig ist der Herr
Zebaoth! Voll sind Himmel und Erde
Deiner Ehre!
Hosianna in der Höhe!

Geeignet sei, der da kommt im
Namen des Herrn!
Hosianna in der Höhe!

6. Agnus dei

Lamm Gottes, das Du trägst die Sünde
der Welt, schenke ihnen Ruhe.
Lamm Gottes, das Du trags die Sünde
der Welt, schenke ihnen ewige Ruhe.

7. In Paradisum

Ins Paradies geleite dich der Engel
Chor bei deiner Heimkehr nehme
dich auf der Märtyrer Schar und sie
führe dich heim in die heilige
Stadt Jerusalem.

Der Chor der Engel nehme dich auf
und mit Lazarus, dem vormals Armen,
gebe dir Gott den ewigen Frieden.

8. Lux aeterna

Ewiges Licht leuchte ihnen, Herr,
mit allen Deinen Heiligen in Ewig-
keit, denn Du bist ewig gut.

Ewige Ruhe gib ihnen, Herr, und
ewiges Licht leuchte ihnen.

KREUZKIRCHE DRESDEN

Sonntag, 30. Januar 1977, 17 Uhr

Gustav Mahler (1860 – 1911)

Kindertotenlieder

für eine Singstimme und Orchester
auf Gedichte von Friedrich Rückert

Frank Martin (1890 – 1974)

REQUIEM

für vier Solostimmen, gemischten Chor,
Orchester und Orgel

Ausführende: Barbara Hoene, Sopran
Christa Graf, Alt
Albrecht Lepetit, Tenor
Gothart Stier, Baß

Friedrich Kircheis, Orgel
Dresdner Kreuzchor
Dresdner Philharmonie

Leitung: Kreuzkantor Prof. Martin Flämig